

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft „12 Apostel am Tor zum Spessart“ Februar 2024

Liebe Leserinnen und Leser unserer Pfarrbriefes!

Das kennen Sie sicherlich auch alle: Ihnen erzählt jemand etwas sehr ausschweifend und langatmig und sie stehen unter Zeitdruck. Darum sagen sie: **„Das interessiert mich nicht die Bohne!“**

So sind sie den Redner ganz schnell los. Er versteht, dass mich seine Ausführungen nicht im Geringsten interessieren. So ist das Gespräch schnell beendet.

Eine einzelne Bohne oder Erbse interessiert auch niemand wirklich. Sie ist viel zu klein und einzeln ist sie für nichts gut. Außer, dem Erbsenzähler, den interessiert eine einzelne Erbse sehr wohl und er freut sich, wenn er sie findet und dem anderen aufs Brot schmieren kann.

Ganz anders ist das bei Jesus. Er hat sich für die Notlagen von Menschen interessiert. Er hat sich von ihnen berühren lassen. Er hat das Leiden der Menschen in allen Facetten wahrgenommen. Er ließ sich berühren und hat berührt. Er hat den einzelnen Menschen an den Rändern der Gesellschaft wahrgenommen, sein Leid bemerkt, ihn in die Mitte gestellt und wieder etabliert.

Auch wir sind eingeladen, unser Augenmerk auf eine Personengruppe zu lenken, die sonst nicht so wahrgenommen wird. In diesem Jahr kommt bei uns zum Vorschein, was sonst eher verdeckt ist. Am Donnerstag, den 29.2.2024 wird uns wieder ein Tag geschenkt. An diesem Tag begehen wir den „Equal Care Day“. Dabei geht es um **die professionelle, meist unterbezahlte Sorgearbeit** („Care“) also alle Arbeit rund um Pflege, Erziehung, Fürsorge und Haushalt. Dieser „Equal Care Day“ wird jedes Jahr am 29.2. begangen. In anderen Jahren am 1. März. Der Tag ist bewusst gewählt. Genau wie der 29. Februar nur alle vier Jahre aufscheint, so bleibt Care-Arbeit häufig unsichtbar.

So bleiben auch die Frauen, die überwiegend die Care-Arbeit leisten unsichtbar. In Deutschland sind es zu über 80% Frauen und weltweit zwei Drittel. Die Arbeitsbedingungen und Löhne entsprechen dabei in keiner Weise den hohen Anforderungen, der Belastung und Verantwortung, die hier täglich geleistet werden müssen.

Des Weiteren will auch die diesjährige Fastenaktion unser Augenmerk auf die Bohne richten. Sie trägt den Titel **„Interessiert mich die Bohne“**.

Mit der Fastenaktion wird die Sehnsucht nach einer gerechten Welt ohne Hunger angesprochen. Sie hat das Anliegen, unserer Ernährung wieder mehr Wertschätzung entgegenzubringen.

So sind wir eingeladen uns an der politischen **Aktion „Fairer Kaffee“** zu beteiligen. Jetzt schon können bei Misereor die folgenden Aktionskarten bestellt werden. Oder sie holen sich die Postkarte im Eine-Welt-Laden ab.

INTERESSIERT SIE DIE BOHNE?

Postkarte zur politischen Aktion

„Ist der Kaffee, den ich hier trinke, fair gehandelt?“

„Nein? Dann möchte ich, dass sich das ändert!“

„Denn fair gehandelter Kaffee schont nicht nur die Umwelt, sondern sichert faire Arbeitsbedingungen und gerechte Entlohnung für Bäuerinnen und Bauern.“

Nur 6 von 100 Tassen in Deutschland sind fair gehandelt!

Interessiert Sie die Bohne und ...

Sie verkaufen oder schenken Kaffee aus?
Welche Möglichkeiten es für Sie gibt, auf fairen Kaffee umzusteigen und wie einfach der Wechsel sein kann, erfahren Sie hier:

Sie wollen überall fairen Kaffee bekommen?
Dann geben Sie diese Karte weiter: In Einrichtungen, in der Mensa, im Kiosk, bei der Arbeit. Gemeinsam können wir etwas verändern!

Foto: Misereor/Leo Postel

Für welche der hier angesprochenen Fragestellung könnten Sie sich interessieren? Für die „Fair gehandelte Bohne“ oder für den „Equal Care Day“.

Ich lade Sie ein, Menschen, die in einem „sorgenden“ Beruf stehen ein DANKESCHÖN auszusprechen - vielleicht mit einer „Fairen Bohne“. Damit ließe sich ein gutes Gespräch über das Wohlbefinden und Interesse für die tägliche Arbeit beginnen – zu Hause oder in Einrichtungen. Und gleichzeitig könnten wir die sehr gute Arbeit des Eine-Welt-Ladens unterstützen, der seit vielen Jahren wichtige und faire Arbeit bei uns leistet.

Im Namen des Seelsorgeteams wünsche ich Ihnen zunächst noch eine frohe Faschingszeit und dann eine gesegnete Fastenzeit!

Petra Bigge
Klinikseelsorgerin im Klinikum-Main-Spessart und im BKH

**“Wir sind nicht Herren über Euren Glauben,
sondern wir sind Mitarbeiter eurer Freude;
denn im Glauben steht ihr fest“**

(1 Kor 1,24)

***Herzliche Einladung zum
Silbernen Weihejubiläum
von Pfarrer Sven Johannsen***

**Sonntag, 25.02.2024, 10:00 Uhr
Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
St. Michael in Lohr,
anschließend Begegnung**

**Pfarrer Johannsen freut sich auf die Fahrt nach Schweden gemeinsam mit
Jugendlichen aus der Pfarreiengemeinschaft im August 2024.
Wer ihm eine Freude bereiten möchte, kann sehr gerne diese Fahrt
mit einer Spende unterstützen.**

**Abend der Anbetung in der Stadtpfarrkirche
St. Michael**

***mit Gebet, Stille, Musik, geistlichen Impulsen
und Beichtgelegenheit***



19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**(Jeder Besucher kann sich
die Zeit selbst einteilen)**

Samstag, 03.02.2024

Herzliche Einladung!

PG 12 Apostel a. Tor z. Spessart

Die Botschaft der Propheten

8 ABENDE RUND UM DIE BÜCHER DER PROPHETEN

jeweils Mittwoch um 19.30 Uhr
im Pfarrheim Lohr
Pfarrer Sven Johannsen

10.1./24.1./ 7.2./21.2./
6.3. / 20.3. / 3.4. / 17.4.

*„Zum Propheten für
die Völker habe ich dich
bestimmt“ (Jer 1,5)*



Taizé-Gebet

Sonntag, 18. Februar 2024
18 Uhr

St. Josef, Sendelbach

Raumgestaltung: Tina Bednarz

Schola Sendelbach und Instrumentalist*innen

Leitung: Christel Schlensok

Herzliche Einladung der Kirchengemeinde St. Josef, Sendelbach

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Brüder und Schwestern,

mein Name ist Tyron Kretzschmar, und ich freue mich außerordentlich, mich Ihnen als Kantor vorstellen zu dürfen. Geboren wurde ich im Jahr 2000 in Augsburg, wo meine musikalische Laufbahn im Alter von 9 Jahren mit dem ersten Klavierunterricht begann. Mit 12 Jahren folgte der Orgelunterricht, der mich in die Nachwuchsförderung junger Organisten der Diözese Augsburg führte. Diesen erhielt ich beim Kirchenmusikdirektor der Basilika St. Ulrich und Afra, Peter Bader.



Durch die Menschen, die ich bei den ersten Engagements kennenlernen durfte, haben sich schon damals tolle Möglichkeiten ergeben. Als Preisträger bei "Jugend Musiziert" begab ich mich früh auf den Weg des Konzertierens. Mit 18 Jahren unternahm ich meine erste Konzertreise nach Italien und ein Jahr später nach Tschechien. Seitdem durfte ich in zahlreichen Kirchen und Konzertorten in Deutschland und Europa als Solist oder im Ensemble musizieren.

Am Mainfranken-Theater in Würzburg habe ich ein sehr prägendes Freiwilliges Soziales Jahr in der Theaterpädagogik leisten dürfen, wo ich ebenfalls wertvolle Kontakte und Erfahrungen sammeln durfte. Schließlich begann ich im Wintersemester 2020 mit dem Kirchenmusikstudium an der Hochschule für Musik in Würzburg. Meinen Bachelor-Abschluss werde ich diesen Sommer erlangen.

Die Chor- und Orchesterleitung wurde ebenfalls zu einem bedeutenden Bestandteil meines musikalischen Schaffens. Ich hatte die Möglichkeit, mit zahlreichen Ensembles und Orchestern zusammenzuarbeiten, was mein Verständnis und meine Erfahrung im Bereich der choralen und orchestralen Musik maßgeblich prägte – das auch in vielen verschiedenen Genres wie zum Beispiel dem Musical als musikalischer Leiter bei einigen Veranstaltungen. Hier hat sich die Zeit am Theater als sehr nützlich erwiesen.

Besonders erfreulich war die erfolgreiche Bewerbung für ein Stipendium bei TONALi in Hamburg im Sommer 2023, das mir neue Impulse und eine erweiterte Perspektive in der musikalischen Welt eröffnete. Es geht auch um die Frage, wie wir als Künstler die klassische Musik zeitgemäß behandeln.

Mit großer Dankbarkeit und Engagement trete ich nun meinen Dienst als Kirchenmusiker in der Gemeinde an und freue mich, Sie kennenzulernen.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Tyron Kretzschmar

Übersicht Kreuzwege, Fasten-Andachten, Bußgottesdienste

St. Michael - Lohr - jeweils 14 Uhr Kreuzweg auf den Valentinusberg

So. 18.02.24 / 25.02.24 / 03.03.24 / 10.03.24 / 17.03.24 / 24.03.24

Do. 15.02. 14:00 Uhr - Fastenandacht zu Beginn d. Seniorennachmittages

St. Peter u. Paul - Wombach

Mo. 26.02.24 u. 04.03.24 - 25.03.24 - jeweils 19:00 Uhr Fastenandacht

Mo. 11.03.24 u. 18.03.24 - 19:00 Uhr Kreuzweg

St. Rochus - Rodenbach

Di. 20.03. - 14:30 Uhr Fastenandacht, anschl. Seniorennachmittag

St. Jakobus - Pflochsbach

Do. 07.03.24 - 14:30 Uhr Kreuzwegandacht in der Kirche

Mariä Heimsuchung - Rechtenbach

16.02.24 - Kreuzwegandacht - 17:45 Uhr

23.02.24 - Kreuzwegandacht - 17:45 Uhr

St. Josef - Sendelbach, jeweils 18 Uhr

So. 17.02. / So. 03.03. / So. 17.03. - Fastenandachten

So. 25.02. / So. 10.03. / So. 24.03. / Fr. 29.03. - Kreuzwege

St. Pius - Lindig

Fußwallfahrt f.d. gesamte Pfarreiengemeinschaft, Do. 21.03.24

Treffpunkt: 17:30 Uhr Sportplatz Sendelbach, Kreuzweg durch den Wald

- 19:00 Uhr Hl. Messe in Mariabuchen

Veröffentlichung:

Wir geben die Ergebnisse der Kollekten
der Stadtpfarrkirche St. Michael
vom Dezember 2023 bekannt:



Kollekten bis 03.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	368,53 €
Kollekten bis 9.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	116,00 €
Kollekten v. 10.12.	zug. d. Kirchenrenovierung St. Michael	414,65 €
Kollekten bis 17.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	376,80 €
Kollekten bis 23.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	873,15 €
Kollekten v. 24.-26.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	1.212,17 €
Kollekten v. 25.12.	zug. d. Sammlung f. Adveniat	606,08 €
Kollekten v. 26.12.	zug. d. Pfarrei St. Michael	472,98 €



GOTTESDIENSTORDNUNG Februar 2024

*Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Pfarrbüro St. Michael
in Lohr geschlossen!*

Donnerstag 01.02. Donnerstag d. 4. Woche im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	17:00	Andacht Atempause
<i>Rodenbach</i>	18:30	Messfeier zu Maria Lichtmess mit Blasiussegen mit Kerzenweihe
<i>Steinbach</i>	18:30	Messfeier f. Ruth u. Fritz Lewandowski

Freitag 02.02. - Darstellung d. Herrn - Mariä Lichtmess

<i>Lohr St. Michael</i>	9:30	Eucharistische Anbetung
<i>Lohr St. Michael</i>	18:00	Messfeier zu Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe und Blasiussegen, f. Heinz Schürr
<i>Altenheimkapelle</i>	10:00	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
<i>Sackenbach</i>	18:00	Wortgottesfeier mit Blasiussegen
<i>Rechtenbach</i>	10:00	Hauskommunion
<i>Rechtenbach</i>	18:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen, f. Hermine, Josef u. Karlheinz Ebel / f. Rosemarie (Jt) u. Walter Schmitt u. verst. Ang.

Samstag 03.02. Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	19:00	Abend der Anbetung in der Stadtpfarrkirche St. Michael, mit Gebet, Stille, Musik, geistlichen Impulsen und mit Beichtgelegenheit
<i>Lohr St. Pius</i>	17:30	Vorabendmesse zu Maria Lichtmess mit Kerzen- segnung und Blasiussegen, f. Hiltrud Stamm u. verst. Ang. / f. Adelgunde Urtheil u. Margarete Szipeti
<i>Steinbach</i>	18:30	Vorabendmesse m. Kerzenweihe u. Blasius- segen
<i>Erlach</i>	18:00	Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasius- segen f. Nicola Bils (JT) / f. Albin Bils (JT) u. Ottilie

Bils / 3. Seelenmesse für Peter Langer / f. Pansy u. Sally Pereira und Carmello / f. Edgar Schmitt (JT)

Rechtenbach 18:00 **Rosenkranz**

Sonntag 04.02. - 5. Sonntag i. Jahreskreis, Erteilung des Blasiussegens in allen Gemeinden

Lohr St. Michael 8:00 **Messfeier, Kollekte Kirchenrenovierung**
zur Danksagung Fam. Neubauer

Lohr St. Michael 10:30 **Messfeier** f. Leonhard Kaumanns / f. Adam Hess /
nach Meinung / f. Arthur Weis zum Jahrtag u.
Eltern / f. Wolfgang u. Günter Schrott

Lohr St. Michael 19:00 **Messfeier**

Altenheimkapelle 10:00 **Messfeier**

Sommerberg 10:30 **Wort-Gottes-Feier**

Wombach 8:30 **Messfeier** f. Ludwina u. Rudolf Endres u. Hubertus
Ullrich u. alle verst. Ang. / f. Roswitha Scherg

Rodenbach 10:00 **Messfeier** f. Rudolf u. Elisabeth Völker, Blandine
Völker u. Hans u. Hildegard Eck u. alle Ang. /
f. Hermann Schröpfer u. Ang.

Sackenbach 9:15 **Messfeier, Kollekte Kirchenrenovierung**

Sendelbach 10:15 **Wortgottesfeier**

Sendelbach 10:15 **Kinderkirche**

Halsbach 10:15 **Messfeier** f. Agnes u. Franz Wohlfart u. Romana u.
Otto Schulze / f. Alfons Fröhlich u. Ang.

Pflobsbach 9:00 **Messfeier** f. Irmgard u. Ludwig Baumeister /
f. Michael Christ

Neustadt a. M. 10:00 **Messfeier**

Rechtenbach 8:30 **Messfeier** f. Monsignore Philipp Roth (Jt) / f. Ursula
u. Karl Ullrich, sowie f. d. Armen Seelen / f. Anja
Wehrhahn u. Ang. / f. Emil (Jt) u. Maria Vater /
f. Rosina u. August Madre u. verst. Ang. /
f. Günter Kohl, Eltern u. Schwiegereltern

Montag 05.02. - Hl. Agatha

Lohr St. Michael 9:00 **Messfeier** f. Franz u. Josefine Hübner /
f. d. Fam. Walter u. Büttner

Lohr St. Michael 19:30 **Bibelkreis**

Dienstag 06.02. - Hll. Paul Miki u. Gefährten

Lohr St. Michael 9:00 **Messfeier** f. d. Verstorbenen d. Rodenbacher
Straße / f. Max Daschner

Lohr St. Michael 16:30 **Beten für Familien**

Steinbach 14:30 **Seniorenachmittag im Pfarrheim**

Mittwoch 07.02. Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier f. Leb. u. Verst. d. Fam Lohe u. Wenzel
<i>Lohr St. Michael</i>	19:30	Bibelkurs Altes Testament im Pfarrheim
<i>Wombach</i>	14:00	Senioren-Fasching mit den Mittwochswanderern
<i>Wombach</i>	19:00	Messfeier f. Emma Löhr
<i>Sendelbach</i>	18:30	Messfeier, anschl. Rosenkranz mit Anbetung
<i>Steinbach</i>	17:30	Rosenkranz

Donnerstag 08.02. Donnerstag d. 5. Woche im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	17:00	Andacht Atempause
<i>Steinbach</i>	18:30	Messfeier

Freitag 09.02. Freitag der 5. Woche im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Lohr St. Michael</i>	9:30	Eucharistische Anbetung
<i>Sackenbach</i>	18:00	Messfeier als gestiftete Jahresmesse / f. Gottfried Franz u. verst. Ang.
<i>Rechtenbach</i>	18:30	Messfeier f. Pfr. Lorenz Firsching (Jt) / f. Helene Etzel (Jt) / f. d. Verstorbenen d. Armen Seelen Vereins

Samstag 10.02. - Hl. Scholastika

<i>Lohr St. Pius</i>	17:30	Vorabendmesse f. Irmgard Baehr / f. Günther Bils
<i>Sendelbach</i>	18:30	Vorabendmesse zu Fasching, gest. v.d. Ministranten , f. Maria Dehmer / f. Ida Timmler u. f. die Fam. Ehm u. Steppert / f. Kaplan Karl Völker u. verst. Ang. / f. Lothar Ruf, Eltern u. Großeltern / f. Manfred Spörke / f. Ghislaine, Johann u. Rudolf Werthmann u. Ang.
<i>Erlach</i>	18:00	Vorabendmesse Zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe / f. Hubert Bils, Amanda u. Bernhard Grübel
<i>Rechtenbach</i>	15:30	Taufe
<i>Rechtenbach</i>	18:00	Rosenkranz

Sonntag 11.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

<i>Lohr St. Michael</i>	8:00	Messfeier f. Elise u. Barbara Baumeister u. Bruder
-------------------------	------	---

<i>Lohr St. Michael</i>	10:30	Messfeier mit Faschingspredigt , f. Elfriede Drichel / f. Manuel Flores u. Franziskas Janata u. verst. Ang.
<i>Lohr St. Michael</i>	19:00	Messfeier
<i>Altenheimkapelle</i>	10:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	10:30	Messfeier
<i>Wombach</i>	10:00	Faschingsgottesdienst mit dem KCW , f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. KCW Wombach
<i>Rodenbach</i>	8:30	Messfeier f. Hermann u. Margarethe Emrich
<i>Sackenbach</i>	9:15	Messfeier f. Rudolf u. Johanna Bernard u. verst. Ang. / f. für Kurt Schmitt und verst. Ang.
<i>Steinbach</i>	9:00	Messfeier f. Anna Bald u. Ang. / f. Angelus u. Waltraud Marschall
<i>Halsbach</i>	9:00	Wortgottesfeier
<i>Pflobsbach</i>	10:15	Messfeier
<i>Neustadt a. M.</i>	9:30	Wortgottesfeier
<i>Rechtenbach</i>	10:00	Messfeier f. Siegmund u. Irmtraut Kretz u. verst. Ang. u. z. Ehren d. Muttergottes v. d. immerwähr. Hilfe u. d. Hl. Josef / f. Albert u. Auguste Daus u. Helene Hartung / f. Thomas, Jürgen u. Andrea (Jt)

Mittwoch 14.02. - Aschermittwoch - Fast- u. Abstinenztag,

<i>Lohr St. Michael</i>	19:00	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes
<i>Altenheimkapelle</i>	10:00	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes
<i>Sommerberg</i>	19:00	Wortgottesfeier
<i>Wombach</i>	19:00	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes f. Verstorbene der Fam. Bachmann u. Anna Völker
<i>Rodenbach</i>	17:30	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes
<i>Sackenbach</i>	17:30	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes
<i>Sendelbach</i>	18:30	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes f. Karolina Vogel u. Maria Ruf / f. verst. Ang. der Familien Kraft u. Christ
<i>Steinbach</i>	17:30	Rosenkranz
<i>Halsbach</i>	18:30	Wort-Gottes-Feier mit Auflegung des Aschekreuzes
<i>Neustadt a. M.</i>	19:00	Wortgottesfeier mit Auflegung d. Aschekreuzes
<i>Rechtenbach</i>	18:30	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes f. Pfr. Hugo Brauburger / f. Mathilde (Jt) u. Albrecht Bartel / f. Karl, Rosa u. Michael Geist

Donnerstag 15.02. Donnerstag nach Aschermittwoch

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier f. Ottilie Jeßberger
-------------------------	------	---------------------------------------

<i>Lohr St. Michael</i>	14:00	Seniorenachmittag, Fastenandacht im Pfarrheim mit Vortrag über „Hausnotruf“ v. Roten Kreuz
<i>St. Pius</i>	14:00	Messfeier zu Beginn d. Seniorenachmittages
<i>Steinbach</i>	18:30	Messfeier mit Auflegung des Aschekreuzes f. Georg, Josef u. Eugen Lammer / f. Erwin Breitenbach
<i>Rechtenbach</i>	18:30	Messfeier f. Lydia Bartel (v. Schulkollegen)

Freitag 16.02.	Freitag nach Aschermittwoch
-----------------------	------------------------------------

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Lohr St. Michael</i>	9:30	Eucharistische Anbetung
<i>Sackenbach</i>	18:00	Messfeier
<i>Rechtenbach</i>	17:45	Kreuzweg-Andacht

Samstag 17.02.	Samstag der 6. Woche im Jahreskreis
-----------------------	--

<i>Lohr St. Pius</i>	17:30	Vorabendmesse mit Auflegung des Aschekreuzes f. Ernst Goldbach und Ang. / f. Elisabeth Klupsch u. Ang. / f. Werner Herfs / f. Familien Herfs u. Kaumanns
<i>Sackenbach</i>	18:30	Vorabendmesse f. Joe Herzog u. verst. Ang. / f. Hermann u. Mathilde Ullrich
<i>Halsbach</i>	18:30	Vorabendmesse f. Roland (1. SG) u. Udo Drikitis u. Ang. / f. Josef Keller, Eltern u. Geschwister
<i>Erlach</i>	18:30	Wortgottesfeier
<i>Rechtenbach</i>	18:00	Rosenkranz

Sonntag 18.02.	- 1. Fastensonntag
-----------------------	---------------------------

<i>Lohr St. Michael</i>	8:00	Messfeier
<i>Lohr St. Michael</i>	10:30	Messfeier f. Leonhard Kaumanns / f. Maria Steger u. verst. Ang. der Fam. Steger
<i>Lohr St. Michael</i>	14:00	Kreuzweg auf den Valentinusberg
<i>Lohr St. Michael</i>	19:00	Messfeier
<i>Altenheimkapelle</i>	10:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	10:30	Wort-Gottes-Feier
<i>Wombach</i>	10:00	Messfeier f. Familien Kißler u. Stahl / f. Gertrud u. Matthias Heilig
<i>Wombach</i>	10:00	Kindergottesdienst im Jugendheim
<i>Rodenbach</i>	8:30	Messfeier f. Inge Tripp / f. Rosa u. Roman Kreser
<i>Sendelbach</i>	10:15	Messfeier f. Waltrud u. Rudi Büttner u. verst. Ang. d. Fam. Büttner u. Wolf
<i>Sendelbach</i>	18:00	Taizé-Gebet

<i>Steinbach</i>	10:15	Wortgottesfeier
<i>Pflobsbach</i>	9:00	Wortgottesfeier mit Auflegung d. Aschekreuzes
<i>Neustadt a. M.</i>	8:30	Messfeier
<i>Rechtenbach</i>	10:00	Messfeier f. August (Jt) u. Adelheid Ihls u. verst. Ang. / f. Adelgunde u. Josef Vater, sowie f. Ilse Vater / f. Georg u. Marianne Frankenberger u. verst. Ang. / f. Carina Herteux (Jt) u. verst. Ang. / f. Elfriede Schiwy u. verst. Geschwister

Montag 19.02. Montag der 1. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i> <i>alle Gemeinden</i>	9:00	Messfeier f. Sigrid Imgrund Hausgottesdienste in der Fastenzeit
--	------	--

Dienstag 20.02. Dienstag der 1. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier f. Gerda Kunkel u. Leb. u. Verstorbene d. Fam Kunkel u. Samfaß / f. Gregor u. Rosa Kraus
<i>Lohr St. Michael</i>	16:30	Beten für Familien

Mittwoch 21.02. Mittwoch der 1. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier f. Emil Schmitt
<i>Lohr St. Michael</i>	19:30	Bibelkurs Altes Testament im Pfarrheim
<i>Wombach</i>	19:00	Messfeier
<i>Sendelbach</i>	18:30	Messfeier, anschl. Rosenkranz mit Anbetung
<i>Steinbach</i>	17:30	Rosenkranz
<i>Rechtenbach</i>	19:00	Bibelkreis im Pfarrheim

Donnerstag 22.02. - Kathedra Petri

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	17:00	Andacht Atempause
<i>Steinbach</i>	18:30	Messfeier f. Fam. Rüb u. Riedmann

Freitag 23.02. - Hl. Polykarp

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Lohr St. Michael</i>	9:30	Eucharistische Anbetung
<i>Sackenbach</i>	18:00	Messfeier
<i>Rechtenbach</i>	17:45	Kreuzweg-Andacht
<i>Rechtenbach</i>	18:30	Messfeier f. Geistl. Rat Gottlieb Bögner / f. Lorenz u. Rosa Herteux

Samstag 24.02. - Hl. Matthias

<i>Rodenbach</i>	18:30	Vorabendmesse
<i>Altenheimkapelle</i>	16:00	Messfeier

<i>Lohr St. Pius</i>	17:30	Vorabendmesse
<i>Sackenbach</i>	18:30	Vorabendmesse, anschl. Friedensgebet, f. Hermann u. Hilde Franz u. verst. Ang./ f. Roman u. Rita Welzenbach
<i>Steinbach</i>	17:00	Vorabendmesse f. Oskar u. Maria Kuhn u. Leb. u. Verstorbene d. Fam. Kuhn / f. Klara Riedmann u. verst. Ang.
<i>Pflobsbach</i>	18:30	Vorabendmesse f. Liselotte u. Josef Haas
<i>Erlach</i>	18:30	Wortgottesfeier
<i>Neustadt a. M.</i>	18:30	Vorabendmesse
<i>Rechtenbach</i>	18:00	Rosenkranz

Sonntag 25.02. - 2. Fastensonntag

<i>Lohr St. Michael</i>	10:00	Messfeier zum Silbernen Weihejubiläum von Pfr. Sven Johannsen, anschließend Begegnung
<i>Lohr St. Michael</i>	14:00	Kreuzweg auf den Valentinusberg
<i>Lohr St. Michael</i>	19:00	Messfeier
<i>Sommerberg</i>	10:30	Wort-Gottes-Feier
<i>Wombach</i>	8:30	Messfeier f. Maria Siegler u. verst. Ang. / f. Matthias Stenger u. verst. Ang.
<i>Sendelbach</i>	10:15	Messfeier Kaplan Karl Völker u. verst. Ang. / f. Hermann u. Annelore Riethmann
<i>Halsbach</i>	9:00	Messfeier
<i>Rechtenbach</i>	8:30	Messfeier f. Pfr. Georg Geissendörfer (Jt) / f. Michael u. Emma Stark (Jt) / f. Edwin Hepp / f. Marianne Kleisinger (Jt) u. Eltern / f. Theo u. Maria Heuer

Montag 26.02. Montag der 2. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Advita</i>	15:00	Messfeier in Advita
<i>Wombach</i>	19:00	Fastenandacht

Dienstag 27.02. Dienstag der 2. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Lohr St. Michael</i>	16:30	Beten für Familien

Mittwoch 28.02. Mittwoch der 2. Fastenwoche

<i>Lohr St. Michael</i>	9:00	Messfeier
<i>Wombach</i>	19:00	Messfeier mit eucharistischer Anbetung
<i>Rodenbach</i>	15:00	Seniorenachmittag im Grünen Baum
<i>Sendelbach</i>	18:30	Messfeier, anschl. Rosenkranz mit Anbetung

Donnerstag 29.02. Donnerstag der 2. Fastenwoche

Lohr St. Michael	9:00 Messfeier
Sommerberg	17:00 Andacht Atempause
Steinbach	18:30 Messfeier f. Fam. Seufert u. Marschall

Christbaum-Brand im Pfarrhaus Lohr a.Main am 6. Januar 1964 - vor 60 Jahren

Am Dreikönigstag jährte sich zum sechzigsten Mal eine „Lohrer Katastrophe“: Der Brand im Pfarrhaus am 6.1.1964. Noch heute wird unter „älteren“ Lohrern die Anekdote erzählt, wie der wohl schon etwas „dürre“ Christbaum im heutigen Besprechungszimmer Feuer fing. Versammelt waren damals Dekan Karl Haller, Dr. Franz Mahr, Kaplan Lorenz Zeitz und Haushälterin Antonie Benz. Nicht jeder ging unbeschadet aus dem Inferno. Lediglich Dekan Haller wusste sich und den Hund als erfahrener Militärseelsorger rechtzeitig in Deckung zu bringen.

Der damalige Kaplan Lorenz Zeitz hat passend zum Fasching die Ereignisse in ein Lied (nach der Melodie "Heile, heile Gänsje...") gebracht, das wir an dieser Stelle abdrucken.

(„Opfer“: Pfr.+Dekan Karl Haller, OStR Dr. Franz Mahr, Kpl. Lorenz Zeitz und Haushälterin Fr. Antonie Benz)

*Es saßen einst im Zimmerlein im Pfarrhaus Lohr am Main
drei Pfarrer und das Benz-Fräulein im trauten Kerzenschein,
da plötzlich ging ,ne Flamme hoch am hohen Tannenbaum,
sie schrien alle „weh und och“ - wie verschlossen war der Raum!?
Der eine untern Tisch* sich schwang, die andern schrien durchs Gitter bang:
„Eile, eile - Feuer! Wer löschet uns die Glut?
Das Leben ist uns teuer, wer von euch zeigt Mut ?
wer holt uns aus der Höll` raus
wir halten's einfach nicht mehr aus?!“*

(der ehem. Afrika-Rommel-Kämpfer Karl Haller ging in Deckung)*

*Wie`n Wunder ist`s: die Tür geht auf, flugs sausen sie hinaus.
Ein Helfer kommt im Dauerlauf - ein Blick: o Welch ein Graus!
Sein Auto steht schon startbereit, rasch liefert er sie ein..
zwei Pfarrer und die Lieblichkeit ins Krankenhaus Lohr am Main.
„Ist niemand da? - Sie operiern“.., die drei schon fast die Stimm verliern:*

„Eile, eile, s Händche“ - so säuseln sie im Chor -
„wir brauchen ein Verbändche auch für Kopf und Ohr.
Ihr Ärzte und ihr Schwestern all
erlöst uns von der schlimmen Qual“!

Dann: eins zwei drei - wer zählt die Schar an Ärzten, Schwestern, Feen?!
Das Unglück wird erst offenbar, da sie uns nah' beseh`n.
Die Spritzen rauben schnell die Kraft, der Widerstand wird klein,
dann hüllt die ganze „Wissenschaft`die Hirn- Verbrannten ein:
erst Kopf, dann d`Händ - wie wurd uns bang! - mir war`s als ob ein Engel sang:
„Heile, heile ,s Brändche wird scho`wieder gut,
die Schmier auf Kopf und Händche lindern rasch die Glut.
Und liegst du erst im oberen Stock - die Pflege dort heilt jeden Schock!“

Da liegen sie - lang ausgestreckt - im 1a - Himmelbett...,
gar mancher denkt: die sind verreckt?! - die Ärzte aber net!
Sie bieten auf all ihre Kunst, die Schwestern assistiern
und ihre Müh ist nicht umsonst - die Schmerzen sich verliern.
Nach wen'gen Tagen zeigt sich schon den Ärzten und der Schwestern Lohn!
„Heile, heile Händche“ - so jauchzen sie im Chor -
und wechseln die Verbändche, unten im Labor.
„Die Glatz gedeiht mit „Baby-Fein“ -
auch Haarwuchs stellt sich wieder ein“!???

Dann: Spritzen, Salben, Infusion...,viel Essen, Tee und Saft...
es ist die reinste Invasion an Medizin und Kraft!
Der Kopf, die Ohr`n, die Nasenspitz, die Schnute und die Händ',
die heilen rasch im Lohr-Hospiz, die Pein hat bald ein End.
Der die gereimt, hat sich gedacht:'Humor ist, wenn man Tränen lacht!?'
Drum:'Heile, heile Benzche - es wird scho`wieder gut -
auch beim Fränz - und (auch beim) Lenzche
verschwind't die Narbenflut?!?'
Heile, heile MauseSpeck:
in 100 Jahr ist' alles weg!

(Gereimt von Kpl. Lorenz Zeitz am Rosenmontag 1964, kurz nach der Entlassung aus dem Lohrer Krankenhaus. Dr. Franz Mahr und Frl. Benz lagen dann noch etwas länger drinnen. Erstaufführung nach deren Entlassung bei einer nachträglichen 'Lösch-Übung' im Pfarrhaus)



Sternsinger Sendelbach - St. Josef



Sternsinger St. Pius - Lindig

Ergebnisse der Sternsinger-Sammlungen
in den einzelnen Gemeinden (bis 16.01.24):
(gerundet)

St. Michael, Lohr	5.100 €
St. Elisabeth, BKH	320 €
St. Peter u. Paul, Wombach	2.860 €
St. Pius, Lohr-Lindig	2.100 €
St. Rochus, Rodenbach	1.160 €
St. Josef, Steinbach	1.460 €
St. Josef, Sendelbach	4.700 €
St. Jakobus, Pflochsbach	240 €
St. Michael u. St. Gertraud, Neustadt	420 €
Mariä Heimsuchung, Rechtenbach	1.315 €
St. Bonifatius, Sackenbach	630 €
St. Michael u. St. Gertraud, Neustadt	270 €
St. Johannes d.T., Erlach	600 €

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

SCHWEDEN – JUGENDREISE

Der Zauber nordischer Sonnenuntergänge

Entdecken Sie mit Herrn Pfarrer Johannsen sowie der ReiseMission die wunderschöne Natur Skandinaviens sowie die besondere Kultur und Attraktionen in Südschweden. Besuchen Sie gemeinsam mit der (Ministranten-) Gruppe weltbekannte historische und kulturelle Stätten, u. a.:

- Stockholm: Venedig des Nordens erleben mit Gamla Stan, Königlichem Schloss sowie Rathaus
- Linköping Kathedrale sowie Flygvapenmuseum
- Besuch im erlebnisreichen Elchpark Grönåsens
- Kalmar und zur schönen Sonneninsel Öland
- Kristianstad, Simrishamn sowie Käseberga
- Schwedisches Stonehenge Ales Stenar bestaunen
- Mittelalterliches Städtchen Ystad besuchen
- Altstadt Malmö und Bootstour, falls erwünscht
- Disgusting Food Museum oder Malmöfestivalen

Reisezeit: 05.08. - 11.08.2024 SE4J0001P
Reisepreis: p. P. im Doppelzimmer EUR 1.165
Einzelzimmer-Zuschlag EUR 275
Abflug: Frankfurt am Main
Leitung: Herr Pfarrer Sven Johannsen
Kontakt: Kleine Kirchgasse 2,
97816 Lohr am Main,
09352 875060

Ansprechpartnerin bei ReiseMission:
Frau Caroline Roos, Tel. 0341 308541-186

Anmeldung an die Veranstalterin bis 03.05.2024

Leistungen: Flug, Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Transfers und Rundfahrt im modernen Reisebus, Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Mittelklasse-Hotels; Frühstück, fachkundige Stadtführung an 3 Tagen; Eintrittsgelder Tag 2 bis 5, Karten- und Informationsmaterial.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt absagen.

Das Lohrer Schulmuseum: Spezialmuseum und Stadtmuseum

Am 9. Juni 1989 wurde das Lohrer Schulmuseum mit einer kleinen Feier eröffnet. Vom Konzept her sollte es sowohl Schulmuseum als auch Stadtmuseum sein, weil es einerseits an die verschiedenen Lohrer Schulen – vor allem um 1900 gab es in Lohr a.Main mehr Schulen als in jeder von der Einwohnerzahl her vergleichbaren Stadt in Franken – und andererseits auch die allgemeine Lohrer Geschichte mit einbezog.

Aber es sollte auch, und vor allem, Schule als ein Spiegelbild der jeweiligen Gesellschaftsordnung und Staatsform darstellen, wobei der Begriff „Schule“ als Stätte des Lehrens und Lernens nicht auf die Vorgänge im Schulgebäude beschränkt blieb, sondern ausgeweitet wurde auf die anderen Erziehungsträger Elternhaus, Kirche, Jugendorganisationen usw.

Das wurde vor allem dokumentiert mit in den Schwerpunkten Kaiserreich (1871 - 1918) und Drittes Reich (1933 – 1945) durch eine entsprechende Anordnung der Themenkreise.

Als fünf Monate später, am 9. November 1989, die DDR-Mauer fiel, ergab sich die Möglichkeit, das Gesamtkonzept des Museums neu zu justieren mit den Eckpunkten „Französische Revolution“ („Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“) 1789 und 1989 (Zusammenbruch der DDR). Diese 200 Jahre waren nun der Zeitraum, in dem sich in besonderer Weise der Einfluss totalitärer Strömungen auf die Schule und das außerschulische Erziehungswesen in musealer Hinsicht verdeutlichen ließ.

Dieses Konzept fand schnell Akzeptanz und Anerkennung bei den Medien, so auch 1994 bei der Redaktion der renommierten FRANKFURTER ALLGEMEINEN SONNTAGSZEITUNG: Ihr Mitarbeiter Thomas F. Klein schrieb am 13. Februar jenes Jahres unter der Überschrift: „Schulmuseum zeigt auch andere Seiten der guten alten Zeit“:

„In seligen Verklärungen der 'guten alten Zeit' nach Art der 'Feuerzangenbowle' werden allerdings nur zu gerne die Schattenseiten vergessen. In Erinnerung rufen muss man nicht nur den autoritären Unterrichtsstil, der wie selbstverständlich drakonische Strafen mit einschloss.(...) Schule war ein Ort nicht nur des Lernens, sondern auch der Verführbarkeit. (...) Wie verdeutlicht man diese Zusammenhänge, ohne moralinsauer den Zeigefinger zu erheben? Man lässt die Zeugnisse der Zeit für sich sprechen. Im Lohrer Schulmuseum gelingt es, Schule als historischen Lernort und zugleich als Ort zu zeigen, an dem man etwas lernen kann (...).“

Sechs Jahre später, am 28. Januar 2000, schrieb der emeritierte Professor Dr. Max Liedtke nach einem Besuch des Lohrer Schulmuseums an den Leiter des Museums: „Seit den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts verfolge ich weltweit die Entwicklung der Schulmuseen. Es steht für mich außer Frage, dass das von E. Stenger eingerichtete Schulmuseum national und international zu den attraktivsten Schulmuseen zählt.“

Professor Liedtke begründete seine gewichtige Aussage u.a. mit dem ungewöhnlichen Detailreichtum des Sammelgutes und dem Geschick einer Präsentation, die nicht ermüdet, und mit dem Reiz der regelmäßigen Wechsel- bzw. Sonderausstellungen, die den Rahmen der Dauerausstellungen sehr geschickt sprengen und in immer neue alte Welten der Schul- und Zeitgeschichte führen. Professor Dr. Liedtke wörtlich:

„Durch die Wechsellausstellungen ist das Museum zudem in der Lage, auf aktuelle schulische Probleme einzugehen und diese Probleme auf dem Hintergrund der geschichtlichen Zusammenhänge darzustellen.“

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Museums, schrieb der Welt- und Museum-erfahrene Journalist, Reporter und Schriftsteller S. Michael Westerholz, der mehrmals das Museum besucht hatte:

„Ich persönlich war in das 'optisch-sinnliche Museum, das auch seelische Schichten anspricht' (Peter Genth) und mir bei jedem Besuch neue und Wiedererkennungserlebnisse vermittelte, regelrecht vernarrt. Das Haus mag klein aussehen. Doch das Museum ist riesig in seinen Beständen und sehr groß in seiner Bedeutung und Wirkung. Das und die Art, wie es geführt und immer wieder spannend gemacht wird unter Verzicht auf optische Mätzchen, das hebt dieses Museum aus der Masse der deutschen Schulmuseen heraus!“

Das Museum war und ist seit seines Bestehens auch ein Ort der Lohrer Allgemeingeschichte. Viele der insgesamt 95 Sonderausstellungen bis heute befassten sich mit historischen Vorgängen, so etwa „Die Geschichte der Lohrer Familie Göpfert“, „Geschichte und Schicksal der Lohrer Juden“, „Lohr im Dritten Reich“, „Es geht aufwärts mit unserer Heimatstadt – Lohr 1945 – 1962“ usw. Aber auch in der Dauerausstellung ist die Geschichte der Stadt und deren Einwohner präsent. „Die Familie Göpfert 1894 – 1986“, „Erinnerungen des Lohrers Dr. Josef Weis an seine Schulzeit am Lohrer Gymnasium 1922 – 1931“, „Der Lebenslauf der Höheren Tochter und späteren Lehrerin Babette Vogt 1863 – 1939“ sind einige Beispiele.

Vor allem aber der Eingangsbereich mit den großformatigen Fotos erinnert nicht nur an die Lohrer Schulen, sondern auch an das städtische Leben um 1900.

Das Lohrer Schulmuseum war nie ein Ort der Stagnation. Mit dem Erwerb weiterer Exponate wurden die Räume bzw. Vitriolen ergänzt und Aussagen vertieft.

Eine bemerkenswerte Erweiterung auf dem letzten noch freien Wandteil erfolgte 2017: Im Anschluss an den historischen Gang durch 200 Jahre der deutschen Geschichte (1789 bis 1989) unter besonderer Berücksichtigung der schulischen Entwicklung und der Erziehung im außerschulischen Bereich ist eine Wandvitrine der „Kartoffel“ gewidmet. Anlass dazu ist, dass die Kartoffel seit Jahrhunderten in vielerlei Beziehungen auch mit der Schule verbunden ist.

Außerdem hat Lohrs „exklusivster“ Club „SOCIETAS AD USUM POTATONIS“ (Gesellschaft zum Nutzen der Kartoffel) im Schulmuseum seinen Ausgangspunkt und nun auch eine Bleibe gefunden.

Weihnachtsüberraschung im Lohrer Schulmuseum

Gerade noch rechtzeitig zu Weihnachten konnte das Lohrer Schulmuseum seinen Gästen einen außergewöhnlichen 110 cm hohen Hausaltar präsentieren, sorgfältig restauriert von Herrn Andreas Landwehr vom städtischen Bauhof.

Mainzer Hausaltar



Handschriftlicher Text auf der Rückseite: „Geweihet am vierten Fastensonntag 30. März 1919 von Hochw. Herrn Kaplan Seeger von St. Ignaz unter Anwesenheit sämtlicher Familienmitglieder.“ (Anmerkung: St. Ignaz ist eine im klassizistischen Stil 1763 bis 1774/75 erbaute Mainzer Kirche).

Der Hausaltar kam später über familiäre Beziehungen nach Lohr-Sendelbach und wurde nun dem Schulmuseum schenkungsweise überlassen.

Vor längerer Zeit hat die Steinbacherin Frau Elisabeth Freund, geborene Münzel, dem Schulmuseum ein (Spiel)-Messgewand schenkungsweise überlassen, das nun auch in der Dauerausstellung zu sehen ist. Das Messgewand in roter Farbe wurde von der Amtskirche zu festlichen Gottesdiensten getragen. Es stammt von der Familie Münzel, die vor 1945 in Berlin lebte. Sie hatte es von einer

befreundeten Familie geschenkt bekommen, deren Kinder aus dem Spielalter herausgewachsen waren.

Mit großer Begeisterung zelebrierte nun der jüngste Sohn der Münzels regelmäßig die katholische Messe, wobei die beiden älteren Schwestern die Gemeinde darstellten. Als der Krieg 1945 Berlin erreichte, floh die Familie nach Unterfranken zu ihren Verwandten. Im Flucht-Gepäck befand sich auch das Messgewand. Es wird nun in einer eigens von Herrn Jürgen Dildey vom städtischen Bauhof angefertigten Wandvitrine ausgestellt.

Messgewand, Kreuz, Weihrauchschiffchen und Monstranz für einen Knaben. Im Spiel sollte er sich dem Wunsch der Eltern entsprechend auf den Beruf des katholischen Priesters vorbereiten. Das Messgewand in roter Farbe wurde von der Amtskirche zu festlichen Gottesdiensten getragen.

(Text: Eduard Stenger,
Fotos: Bettina Merz)

Das Lohrer Schulmuseum im Ortsteil Lohr-Sendelbach ist Mittwoch bis Sonntag und an allen gesetzlichen Feiertagen jeweils von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Gruppen können auch nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel. 09352/4960 oder 09359/317) außerhalb der regulären Öffnungszeiten das Museum besuchen.



„Heilig Kreuz, du Baum der Treue“ Vier Betrachtungen zum Kreuz und seiner Bedeutung

*Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
in der Passionswoche, jeweils um 9.00 Uhr im Gottesdienst
in der Stadtpfarrkirche St. Michael*

Montag, 18.3.: „Baum der Treue“
Dienstag, 19.3.: Josefstag - (Messe um 18.00 Uhr)
Mittwoch, 20.3.: „Thron des ewigen Königs“
Donnerstag, 21.3.: „Planke, die uns rettet“
Freitag, 22.3.: „Pfosten, der den Tod abhält“

Termine für Senioren

Senioren Pflochsbach, Di. 06.02.24 - 14:30 Uhr

Seniorenachmittag im Pfarrheim

Senioren Steinbach, Di. 06.02.2024 - 14:30 Uhr

Seniorenachmittag im Pfarrheim

Senioren Wombach, Mi. 07.02.2024 - 14 Uhr

Senioren-Fasching mit den Mittwochswanderern

Seniorenforum St. Michael, Do. 15.02.2024 - 14:00 Uhr

Seniorenachmittag im Pfarrheim mit Fastenandacht und Vortrag vom Roten Kreuz zum Thema „Hausnotruf“, Begegnung bei Kaffee und Kuchen

Senioren St. Pius, Do. 15.02.24 - 14:00 Uhr

Messfeier zu Beginn des Seniorenachmittages mit Beisammensein im Pfarrheim

Senioren Rodenbach, 28.02.24 - 14:30 Uhr

14:30 Uhr Fastenandacht, anschl. Seniorenachmittag im Grünen Baum

Vermeldungen in eigener Sache:

*Wir bitten die Messbestellungen, Veröffentlichungen und Beiträge für das Pfarrblatt für die gesamte Pfarreingemeinschaft - für den **Monat März bis 08.02.2024** einzureichen. Das Pfarrblatt März umfasst ausnahmsweise den Zeitraum vom 1.3.-24.3.24. (bis Palmsonntag)*

*Das „Anruf Echo“ geht ab 25.3.24 - Ende April, dafür ist bereits **der 01.03.24 letzter Abgabetag!***

*Generell kann es das ganze Jahr über zu Verlegungen von Messbestellungen kommen. Bitte beachten Sie hierzu die Gottesdienstordnung. **Dankeschön!***

Vermietung Pfarrheim Pflochsbach

Für die Vermietung des Pfarrheimes Pflochsbach ist Elisabeth Frankenberger Tel. 09352/5471 zuständig.

Achtung Terminänderung: Die für Donnerstag, 14.03.24 geplante Präventionsschulung gegen sexualisierte Gewalt im Pfarrheim St. Michael wurde, aus terminlichen Gründen **auf den 10. April - 17:30 Uhr**, verlegt.

Impressum:

Pfarrereingemeinschaft 12 Apostel am Tor zum Spessart

Notfalltelefon: Tel.Nr.: 0173 3168 206 - für dringende Krankensalbungen und in unaufschiebbaren seelsorgerischen Angelegenheiten

E-mail: pg.lohr@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarrbüro St. Michael, Kleine Kirchgasse 2, 97816 Lohr a. Main, Tel. 09352/875060

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, nachmittags: Mo/Di/Mi/Do - 15:00 - 17:00 Uhr

E-mail: st-michael.lohr@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarrbüro Rechtenbach, Hauptstraße 59, 97848 Rechtenbach

Öffnungszeiten: Mi: 9:30 - 10:30 Uhr, Tel. 09352/2236

E-mail: pfarrei.rechtenbach@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarrbüro St. Michael u. St. Gertraud, Neustadt a. Main, Megingaudstr. 1

Öffnungszeiten: Di/Do/Fr. 15:00 - 17:00 Uhr, Tel. 09393/530

E-mail: pfarrei.neustadt@bistum-wuerzburg.de

Geistliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen:

Pfarrer Sven Johannsen

Pfarrer Richard Englert

Pater Przemyslaw Przygódzki

Kaplan Manuel Thomas

Pater Marian Lukomski

Pfarrer i. R. Manfred Sand

Pfarrer i. R. Franz Kraft

Diakon Remi Rausch

Sozialpädagogin Sabrina Peper, Tel. 875061

Pastoralreferent Tobias Henrich, Tel. 875068

Pastoralreferent Alexander Wolf

Anzeige Grote

Termine, Termine, Termine.....

03.02.24	19:00	St. Michael	Gebetsabend mit Stille, Musik, geistlichen Impulsen u. Beichtgelegenheit
04.02.	10:15	Sendelbach	Kinderkirche
05.02.	19:30	St. Michael	Bibelkreis
06.02.	14:30	Steinbach	Seniorenachmittag im Pfarrheim
06.02.	14:30	Pflobsbach	Seniorenachmittag im Pfarrheim
07.02.	19:30	St. Michael	Bibelkurs AT i. Pfarrheim
07.02.		Wombach	Senioren-Fasching mit d. Mittwochswanderern
10.02.	18:30	Sendelbach	Vorabendmesse zu Fasching (gestaltet v.d. Ministranten)
12./13.2.		PG	Keine Messfeiern an den Faschingstagen Das Pfarrbüro St. Michael ist geschlossen!
15.02.	14.00	St. Michael	Seniorenachmittag im Pfarrheim mit Fastenandacht u. Vortrag
15.02.	14.00	St. Pius	Messfeier zu Beginn d. Seniorenachmittages
18.02.	10:00	Wombach	Kindergottesdienst
18.02.	18:00	Sendelbach	Taizé-Gebet
19.02.		PG	Hausgottesdienst in der Fastenzeit
21.02.	19:30	St. Michael	Bibelkurs AT i. Pfarrheim
21.02.		Rechtenbach	Bibelkreis im Pfarrheim
22.02.	17:30	Steinfeld	Präventionsschulung sexualis. Gewalt
25.02.	10:00	St. Michael	Messfeier anl. 25. jähr. Weihejubiläum von Pfr. Sven Johannsen, anschl. Begegnung
28.02.	14:30	Rodenbach	Fastenandacht zu Beginn des Seniorenachmittages
21.03.	17:30	PG	Fußwallfahrt f.d. PG nach Mariabuchen, Treffpunkt: 17:30 Uhr Sportplatz Sendelbach
10.04.	17:30	St. Michael	Präventionsschulung sexualis. Gewalt, im Pfarrheim
5.-11.8.		PG	Jugendreise nach Schweden

